

Spickzettel für die Leistungskontrolle

© Dr. Bommhardt. Das Vervielfältigen dieses Arbeitsmaterials zu nicht kommerziellen Zwecken ist gestattet.

→ www.bommi2000.de

**Wissen besteht aus zwei Komponenten:
Den Dingen, die wir selbst wissen
und den anderen, von denen wir wissen, wo sie zu finden sind.**

Samuel JOHNSON (1709 – 1784),
englischer Gelehrter

Die Schüler dürfen während der schriftlichen Leistungskontrollen jeweils einen eigenen (d. h. eigenverantwortlich und allein geschriebenen) Spickzettel benutzen. Das Benutzen eines nicht selbstständig erstellten Spickzettels gilt als Betrugsversuch.

- Regeln:
- ① Der Umfang des Spickzettels entspricht einer A4-Seite (nur die Vorderseite).
 - ② Der Spickzettel ist maschinengeschrieben, also mit Schreibmaschine oder mit Drucker ausgedruckt, keinesfalls aber mit Hand geschrieben.
 - ③ Der Spickzettel enthält in der obersten Zeile den Vor- und Zunamen des Schülers (links, Schriftgröße 12), den Text „Spickzettel“ (zentriert, Größe 20, fett, unterstrichen) und das Datum der Leistungskontrolle (rechts, Größe 12).
 - ④ Der Umfang und der Inhalt des nachfolgenden Textes sind frei wählbar. Der Text ist in der Schriftart Times New Roman und in der Schriftgröße mindestens 12 abzufassen.
 - ⑤ Es dürfen nur Texte formuliert, keine Bilder oder Scans eingefügt werden.
 - ⑥ Der Spickzettel ist vor der Leistungskontrolle dem Lehrer zur Kontrolle vorzulegen.

Beispiel:

Max Muster (IF 13-1)

Spickzettel

13.9.2019

Ab hier können eigene Texte formuliert werden ...

Ab hier können eigene Texte formuliert werden ...